|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_Datum\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_Unterschrift | **BETRIEBSANWEISUNG** **Gem. § 14 GefStoffV**Geltungsbereich und Tätigkeiten:\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ | 01-2_BUEFA_Logo_CMYK_S_m |
| **GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG** |
| **BÜFA Appreturspray** |
| **GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT** |
|  | Extrem entzündbares Aerosol.Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |  |
| **SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN** |
|  |  Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen  über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder  verbrennen. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.  Von Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen  Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden. Zündquellen fernhalten.  Nach Gebrauch keine elektrischen Schalter betätigen, zuerst gründlich lüften. Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren  |  |
| **VERHALTEN IM GEFAHRFALL** | **Notruf** |  |
|  | Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:Gefahrenbereich räumen und absperren lassen. Sofort den Vorgesetzten benachrichtigen.Im Gefahrenbereich besteht Rutschgefahr. Beschäftigte in der Umgebung warnen.Verschüttetes Produkt mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Blähglimmer, Kieselgur) abdecken, vorsichtig aufnehmen und zur Entsorgung als Sondermüll in die vorgesehenen Behälter sammeln. Restmengen mit viel Wasser wegspülen.Im Brandfall: Sich entsprechend der betrieblichen Brandschutzordnung verhalten.Zündquellen fernhalten. |
| **ERSTE HILFE** | **Notruf** |  |
|  | **Hautkontakt:** Benetzte Bekleidung sofort entfernen und betroffene Körperstellen mit reichlich Wasser spülen, bei großflächigem Hautkontakt: Notdusche, ggf. Arzt aufsuchen.**Augenkontakt:** Sofort Augen bei geöffneten Lidern unter fließendem Wasser mindestens 10 Minuten lang spülen (unverletztes Auge schützen, Kontaktlinsen entfernen). Augenärztliche Behandlung erforderlich.**Verschlucken:** Nur wenn bei Bewusstsein, Mund sofort mit Wasser ausspülen, viel Wasser nachtrinken. KEIN Erbrechen veranlassen, ärztliche Behandlung.**Einatmen:**  Für Frischluftzufuhr sorgen, Ruhe, halbaufrecht lagern, Kleidung lockern Atemhilfe bei Atemschwierigkeiten. Bei erheblicher Einwirkung ärztliche Behandlung  erforderlich.**Hinweis für den Arzt:** Bei Verschlucken bzw. Erbrechen Gefahr des Eindringens in die Lunge! |
| **SACHGERECHTE ENTSORGUNG** |
|  | Muss unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden. Entleerte Gebinde an das Lager zurückgeben. |

Dieser Entwurf muss noch durch arbeitsplatzspezifische Angaben ergänzt und vom Unternehmer unterschrieben werden